

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gesundheitspolitik und Gesundheitsgesetzgebung

Fischer, Alfons

Berlin [u.a.], 1914

Literaturangaben

[urn:nbn:de:bsz:31-342015](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-342015)

Literaturangaben.

- Abel, Rudolf: „Handbuch der praktischen Hygiene“; Jena 1913.
- Bauer, Stephan: „Fortgang und Tragweite der internationalen Arbeiterschutzverträge“; Annalen für soziale Politik und Gesetzgebung, Bd. III, Heft 1 u. 2; 1913.
- Conrad, Else: „Der Verein für Sozialpolitik und seine Wirksamkeit auf dem Gebiete der gewerblichen Arbeiterfragen“; Jena 1906.
- Eberstadt, Rudolf: „Handbuch des Wohnungswesens und der Wohnungsfrage“; Jena 1910.
- Fischer, Alfons: „Grundriß der Sozialen Hygiene“; Berlin 1913.
- „Die Mutterchaftsversicherung in den europäischen Ländern“; Gaußsch b. Leipzig 1911.
- „Ein sozialhygienischer Gesekentwurf aus dem Jahre 1800, ein Vorbild für die Gegenwart“; als Sonderabdruck aus den „Annalen für Soziale Politik und Gesetzgebung“, erschienen Berlin 1913.
- „Vermißte Folgen der deutschen Sozialversicherung. Ein Beitrag zu der Frage: Schreitet die physische Verelendung der deutschen Arbeiterbevölkerung fort?“; Conrads Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik 1913, Oktoberhft.
- „Invaliditätsbedingungen und Invaliditätsursachen“, Heft 35 der „Veröffentlichungen aus dem Gebiete der Medizinalverwaltung“; Berlin 1914.
- Frank, Johann Peter: „System einer vollständigen medizinischen Polizey“; Mannheim 1779 ff.
- Götel, Karl: „Die öffentliche Gesundheitspflege in den außerdeutschen Staaten“; Leipzig 1878.
- Grotjahn, Alfred: „Soziale Pathologie“; Berlin 1912.
- u. F. Kaup: „Handwörterbuch der Sozialen Hygiene“; Leipzig 1912.
- Mahler, Karl: „Die Programme der politischen Parteien in Deutschland“; Leipzig 1911.

- Mosse, M., und G. Tugendreich: „Krankheit und Soziale Lage“; München 1913.
- Most, Otto: „Bevölkerungswissenschaft“; Bb. 696 der „Sammlung Göschen“; Berlin u. Leipzig 1913.
- Mossig, Alfred: „Einführung in das Studium der sozialen Hygiene“; Stuttgart 1894.
- Rapmund, D.: „Das öffentliche Gesundheitswesen“ Teil I, 1901 und Teil II, 1914, Leipzig.
- Rapmund, D., und E. Dietrich: „Ärztliche Rechts- und Gesetzeskunde“; Leipzig 1913.
- Roth, Emanuel: „Das öffentliche Gesundheitswesen in Belgien“; „Vierteljahrschr. f. gerichtl. Medizin u. öffentl. Sanitätswesen“ 1909, Suppl.-Heft I.
- Rubner, Max: „Die Geschichte der Hygiene“; Abhandlung im „Handbuch der Hygiene“; Leipzig 1911.
- Schallmayer, Wilhelm: „Vererbung und Auslese in ihrer soziologischen und politischen Bedeutung“; Jena 1910.
- Stein, Lorenz von: „Das Gesundheitswesen“; 2. Aufl.; Stuttgart 1882.
— „Handbuch der Verwaltungslehre“, zweiter Teil; Stuttgart 1888.
- Tönnies, Ferdinand: „Die Entwicklung der sozialen Frage“; Bb. 353 der „Sammlung Göschen“, 2. Aufl.; Berlin und Leipzig 1913.
- Tugendreich, Gustav: „Die Mutter- und Säuglingsfürsorge“; Stuttgart 1910.
- Uffelmann, Julius: „Darstellung des auf dem Gebiete der öffentlichen Gesundheitspflege in außerdeutschen Ländern bis jetzt Geleisteten“; Berlin 1878.
- Uffenheimer, Albert: „Soziale Säuglings- und Jugendfürsorge“; Leipzig 1910.
- Weber, A.: „Die Fürsorge für das öffentliche Gesundheitswesen in Deutschen Reiche“; Halbmonatschr. f. soziale Hygiene u. prakt. Medizin 1912, Nr. 25.
- Wend, Martin: „Die Geschichte und Ziele der deutschen Sozialpolitik“; Leipzig 1908.

Außer den oben genannten Publikationen, die nur eine Auswahl der für diese Arbeit benutzten Schriften darstellen, sind vor allem zu nennen:

- a) für den ersten Abschnitt: die statistischen Werke des Kaiserl.

Gesundheitsamtes; ferner die Veröffentlichungen des Kaiserl. Statistischen Amtes sowie der statistischen Ämter der Einzelstaaten und mancher Städte, soweit sich diese Veröffentlichungen auf die einzelnen Faktoren der Gesundheitswesens erstrecken;

b) für den zweiten Abschnitt: die Statuten, Jahresberichte, Publikationsorgane und sonstigen Druckschriften der in Betracht gezogenen Organisationen;

c) für den dritten Abschnitt: die (zumeist in den „Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamtes“ oder im „Bulletin des Internationalen Arbeitsamtes“ abgedruckten) Texte der erörterten Gesetze des In- und Auslandes.